Für mehr ökologischen Anbau

Abgeordnete der Grünen

Baden-Baden (red) – Die beiden Landtagsabgeordneten Hans-Peter Behrens und Thomas Hentschel (Grüne) wollen mehr ökologischen Anbau in der Landwirtschaft. Daher setzen sich beide mit Nachdruck für eine Biomusterregion in Mittelbaden ein und unterstützen die hiesige Initiativgruppe. „Ökologische Landwirtschaft ist auch aktiver Klimaschutz", so die beiden Abgeordneten. Aus einer gemeinsamen kleinen Anfrage an Landwirtschaftsminister Hauk geht hervor, dass der Anteil der ökologisch wirtschaftenden Betrieben in Baden-Baden und im Landkreis Rastatt gering ist: 2019 lag die Zahl der konventionell wirtschaftenden Betriebe bei 530 und die der ökologisch wirtschaftenden gerade mal bei 28 Stück. „Von 2012 bis 2020 hat sich die Zahl der Ökobetriebe in Baden-Baden gerade mal von 6 auf 7 erhöht; im Kreis Rastatt von 20 auf 23", schreiben die Grüne Landtagsabgeordneten in der Mitteilung. Das zeige, es gebe ein großes Steigerungspotenzial, um Lebensmittel ökologisch zu erzeugen. Auch der Selbstversorgungsgrad sei gering – hier gebe es noch viele Steigerungsmöglichkeiten etwa bei Kartoffeln oder tierischen Produkten. „Zur Nutzung des Potenzials braucht es einen kräftigen Impuls – bislang liegt der Bioflächenanteil in den Kreisen Baden-Baden und Rastatt nur bei fünf Prozent. Hier kann uns eine Biomusterregion Mittelbaden deutlich voranbringen. Ein entsprechendes Unterstützerschreiben ging an Landwirtschaftsminister Peter Hauk", so die beiden Abgeordneten weiter. Zudem lobt Behrens die breite zivilgesellschaftliche Basis und das Engagement von über 150 Unterstützern. „Wir sind optimistisch, dass die Bewerbung erfolgreich sein wird", so die Abgeordneten.